

Mehr als 200 Termine pro Jahr

MUSIKKAPELLE GARMISCH Alpenregionstreffen und Oktoberfest stehen an

Garmisch-Partenkirchen – Wie vielseitig die Musikkapelle Garmisch gefordert ist, hat sich einmal mehr bei der Generalversammlung gezeigt. Im abgelaufenen Vereinsjahr galt es erneut, mehr als 200 Termine der unterschiedlichsten Art zu bewältigen.

Der Erste Vorsitzende Maximilian Wank hob besonders das Weihnachtskonzert als wichtigen Termin hervor. Seit fast drei Jahrzehnten wird es von zahlreichen Gästen und Einheimischen besucht. Geehrt wurden zudem gleich mehrere Mitglieder für ihre zehnjährige Treue in der Kapelle. Barbara Boos, Ferdinand Roesler und Korbinian Saller sind bereits seit einem Jahrzehnt eine feste Konstante in den Reihen der Garmischer Musikanten.

Auch an Nachwuchs mangelt es dem Traditionsverein nicht: Gleich drei neue Musikanten sind als „vollwertige“ Mitglieder in den Reihen der Kapelle aufgenommen worden – unter ihnen auch der Erste Dirigent Leszek Zebura, Thomas Herget und Bernadette Kriner.

Wank stimmte die Anwe-



Klangvoll ins neue Jahr startet die Musikkapelle Garmisch mit (vorne v.l.) Gudrun Kollmannsberger (Zweite Dirigentin), Barbara Boos, Bernadette Kriner und Maren Höhn (Zweite Vorsitzende) sowie (hinten v.l.) Maximilian Wank (Erster Vorsitzender), Ferdinand Roesler, Thomas Herget, Korbinian Saller und Leszek Zebura (Erster Dirigent).

FOTO: PRIVAT

senden auch gleich auf das gerade begonnen Jahr ein. Erneut stehen viele besondere Termine auf dem Programm. Die Kapelle wird heuer zusammen mit den Gebirgsschützen im Mai am 26. Al-

penregionstreffen der Gebirgsschützen in St. Martin in Passeier in Südtirol sowie am traditionellen Trachten- und Schützenumzug zur Eröffnung des Münchner Oktoberfests 2020 teilnehmen. red

Geehrte und Neue

Zehn Jahre Mitgliedschaft:

Barbara Boos, Ferdinand Roesler, Korbinian Saller.

Neuaufnahmen: Thomas Herget, Bernadette Kriner und Leszek Zebura.